

Ein neuer Freund

Es ist der große Tag der Einschulung. Heute wird Oscar früh geweckt. Zum Frühstück gibt es Brötchen. Als um Zehn alle Gäste da sind, beginnt seine Party. Alle sind glücklich außer Oscar. Oscar ist vor einem Jahr in die Stadt gezogen. Seine Freunde leben viele Kilometer weit entfernt. Jetzt ohne seine Freunde, traut Oscar sich fast gar nichts mehr. Oscar geht zu seinen Hasen um sich trösten zu lassen. Seine Mutter hat sich unmerklich angeschlichen und stellt ihn auf die Rede. Seine Mutter sagt: „Du brauchst jetzt nicht traurig zu sein. Heute ist deine Einschulung.“ Oscar antwortet: „Lass mich in Ruhe!“ Seine Mutter antwortet daraufhin: „Du kommst jetzt mit! Sei leise ich möchte meine Ruhe und können wir außerdem mich umziehen!“ „Das geht nicht und dein Vater und ich haben uns hier gerade eingelebt.“ sagt seine Mutter. „Okay“. Seine Mutter geht weg. Da sieht Oscar einen anderen Jungen der auch traurig aussieht. Oscar guckt ihm nach. Er wohnt in der 17a aber Oscar traut sich nicht zu klingeln. Also geht er zur Party und tut so als wäre alles normal. Gegen Mittag fährt sie zur Schule. Dort warten schon viele Eltern mit ihren Kindern. Obwohl die Einschulung erst in 15 Minuten beginnt. Aus dem Augenwinkel erkennt er den Jungen von heute vormittag. Oscar guckt auf die Uhr. Noch 10 Minuten.

Zehn Minuten später: Auf einmal erklingt eine freundliche Stimme der Direktor. Der Direktor ruft immer die Klassenlehrerin oder Lehrer auf sagt den Klassenbuchstaben und danach die einzelnen Kinder mit Vor- und Nachname. Die Zeit vergeht. In die „A“ geht er nicht. Jetzt war die „B“ an der Reihe. Da wird plötzlich sein Name aufgerufen. Also geht er in die „B“. Als alle Klassen vollständig sind gehen sie in ihre Räume. Er ist so aufgeregt dass er nicht mit bekam, dass der Junge den er heute gesehen hatte auch in seine Klasse geht. Als sie Kennenspiele spielen, erfährt er, dass der Junge Jon heißt und einen Tag älter als Oscar selbst ist. Als die Lehrerin die Sitzordnung machen will, darf sich jeder ein Sitznachbarn aussuchen. Da Oscar „keinen Freund hat“ sucht er sich Jon aus. Über die nächsten zwei Kennlernstunden freunden sie sich die beiden an. Oscar erfährt außer dem, dass Jon auch neu in der Stadt ist. Als Oscar nach Hause kommt fragt seine Mutter: „Warum bist du so glücklich hast du einen neuen Freund?“ „Ja, Mama er heißt Jon und kommt heute zu uns!“ rief Oscar. Eine halbe Stunde später kommt Jon und sie spielen den ganzen Nachmittag beim Abschied sagen beide wie aus einem Munde „du bist der beste Freund den ich habe.“